

Gut zu wissen: Tipps, Fakten und schnelle Hilfe

In diesen Tagen kann jeder von uns urplötzlich in die Situation kommen, direkt mit Corona konfrontiert zu werden. Da ist besonders wichtig zu wissen, wie es weitergeht, an wen man sich wenden kann und wo es schnelle Hilfe gibt. Auf dieser Seite haben wir die wichtigsten Fakten für Sie gesammelt.

Aktuelle Fallzahlen

Nachgewiesene Fälle
 Bremerhaven: 4383 Fälle (+2)
 Stadt Bremen: 22231 Fälle (+64**)
 LK Cuxhaven: 4470 Fälle (+3)
 LK Wesermarsch: 3196 Fälle (+9)
 LK Rotenburg: 3858 Fälle (+21)
 LK Osterholz: 2660 Fälle (+6)

Genesene Personen
 Bremerhaven: 3992 Fälle (+2)
 Stadt Bremen: 21456 Fälle (+104)
 LK Cuxhaven: 4173 Fälle (+24)
 LK Wesermarsch: 2959 Fälle (+25)
 LK Rotenburg: 3569 Fälle (+60)
 LK Osterholz: 2504 Fälle (+14)

Todesfälle
 Bremerhaven: 101 Fälle (+2)
 Stadt Bremen: 369 Fälle (+1)
 LK Cuxhaven: 156 Fälle (±0)
 LK Wesermarsch: 107 Fälle (±0)
 LK Rotenburg: 87 Fälle (±0)
 LK Osterholz: 60 Fälle (±0)

Erstimpfungen*
 Stadt Bremerhaven: 32941 (+304)
 Stadt Bremen: 164531 (+547)
 LK Cuxhaven: 45880 (+890)

Hygienemaßnahmen
 Halten Sie einen Abstand von zwei Metern zu anderen Menschen ein, so gehen Sie auch beim Einkaufen oder Spaziergehen kein unnötiges Risiko ein.

Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer mit Deckel.

Halten Sie Ihre Hände vom Gesicht fern und vermeiden Sie es, den Mund, die Augen oder die Nase mit Ihren Händen zu berühren.

Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (min. 20 Sekunden) Ihre Hände mit Wasser und Seife – insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.

Vermeiden Sie Berührungen, wenn Sie andere Menschen begrüßen. Auf Händeschütteln oder Umarmungen zur Begrüßung besser verzichten.

Viren können an vielen Oberflächen haften. Zur Sicherheit den Fahrstuhlknopf lieber mit einem Stift drücken und die Türklinke mit dem Ellenbogen betätigen.

Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes ist seit dem 27. April 2020 deutschlandweit beim Einkaufen und im Nahverkehr verpflichtend.

Zentrale Anlaufstellen für Corona-Verdachtsfälle

Bremerhaven
 Dr.-Franz-Mertens-Straße 4
 27580 Bremerhaven
 Montag bis Freitag: 9 bis 14 Uhr,
 Samstag: 10 bis 12 Uhr
 Nur mit Überweisung vom Hausarzt.

Landkreise Cuxhaven, Wesermarsch und Rotenburg: Kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt oder den **kassenärztlichen Notdienst** (116 117). Dort erhalten Sie die Adresse. Eine zentrale Notrufnummer gibt es nicht.

Neuinfektionen der letzten 7 Tage pro 100 000 Einwohner:
 Bremerhaven: 75,7 (75,7) LK Wesermarsch: 46,3
 Bremen: 60,3 (58,1) LK Rotenburg: 54,3
 LK Cuxhaven: 29,3 (29,3) LK Osterholz: 45,6

Die bundeseinheitliche Corona-Notbremse basiert auf der Inzidenz, die das Robert-Koch-Institut veröffentlicht. Dieser Wert wird hier gemeldet. In Klammern vermerken wir weiterhin die Zahlen, die von der jeweiligen Stadt/dem jeweiligen Landkreis bekannt gegeben werden.

Quellen: Senat Bremen | Landkreise Cuxhaven, Wesermarsch, Rotenburg, Osterholz | RKI

Wichtige Nummern

Terminvergabe für Corona-Impfungen in Niedersachsen:
 Telefon: 08 00/99 88 665
 Website: www.impfportal-niedersachsen.de

Gesundheitsamt Bremerhaven
 Wurster Straße 49
 27580 Bremerhaven
 Telefon: 04 71/590 22 81

setzzeichen wird Ihre Nummer in die Rückrufliste aufgenommen. Alternativ können Sie auch eine E-Mail schreiben an: gesundheitsamt@landkreis-cuxhaven.de.

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
 Telefon: 08 00/11 60 16

Das Robert Koch-Institut veröffentlicht alle wichtigen Reisehinweise in vielen verschiedenen Sprachen als Handzettel und Poster: www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Transport/Info_Reisende_Tab.html

Bürger-Hotline für Bürger in Bremerhaven und Bremen
 Telefon: 115
 Unter dieser Telefonnummer informieren speziell geschulte Mitarbeiter über das Coronavirus und die entsprechenden Schutzmaßnahmen.

Gesundheitsamt Landkreis Wesermarsch
 Telefon: 0 44 01/92 75 11

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit
 Telefon: 0 30/3 46 46 51 00 (erreichbar immer von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr)

Frauenhaus, Beratung und Hilfe
 Telefon: 04 71/83 00 1

Beim BMI finden Sie Fragen und Antworten des Krisenstabs aus Bundesinnen- und Bundesgesundheitsministerium, der die Ausbreitung des Virus in Deutschland eindämmen soll: www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/bevoelkerungsschutz/coronavirus/coronavirus-faqs.html

Kassenärztlicher Notdienst
 Telefon: 116 117
 In der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen

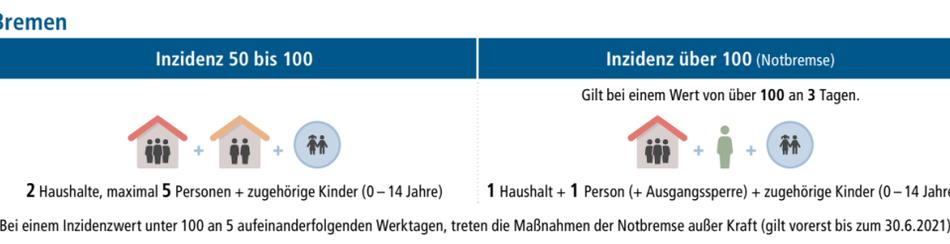
Bürgertelefon Gesundheitsamt Landkreis Cuxhaven
 Telefon: 04 721/66 20 06
 Montag bis Freitag: 8 Uhr bis 16 Uhr
 Bitte dreimal klingeln lassen und auflegen, sie werden sobald wie möglich unter der angezeigten Rufnummer zurückgerufen (dies gilt nicht für unterdrückte Rufnummern). Auch bei einem Be-

Telefonseelsorge
 Telefon: 08 00/1 11 01 11
 Zusätzlich gibt es auch die Möglichkeit zum Chatten auf der Website: www.telefonseelsorge.de

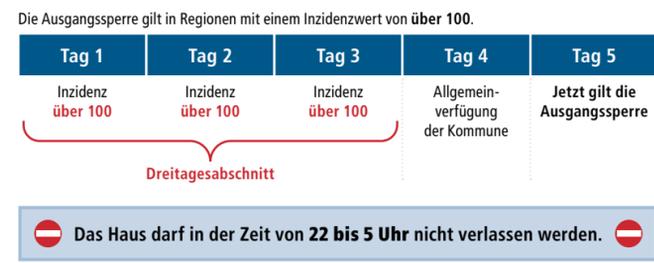
Kinder- und Jugendnotdienst Bremerhaven
 Telefon: 04 71/3 08 72 22

Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“ bei psychischer Belastung
 Telefon: 08 00/1 11 05 50

Private Kontakte im privaten und öffentlichen Raum

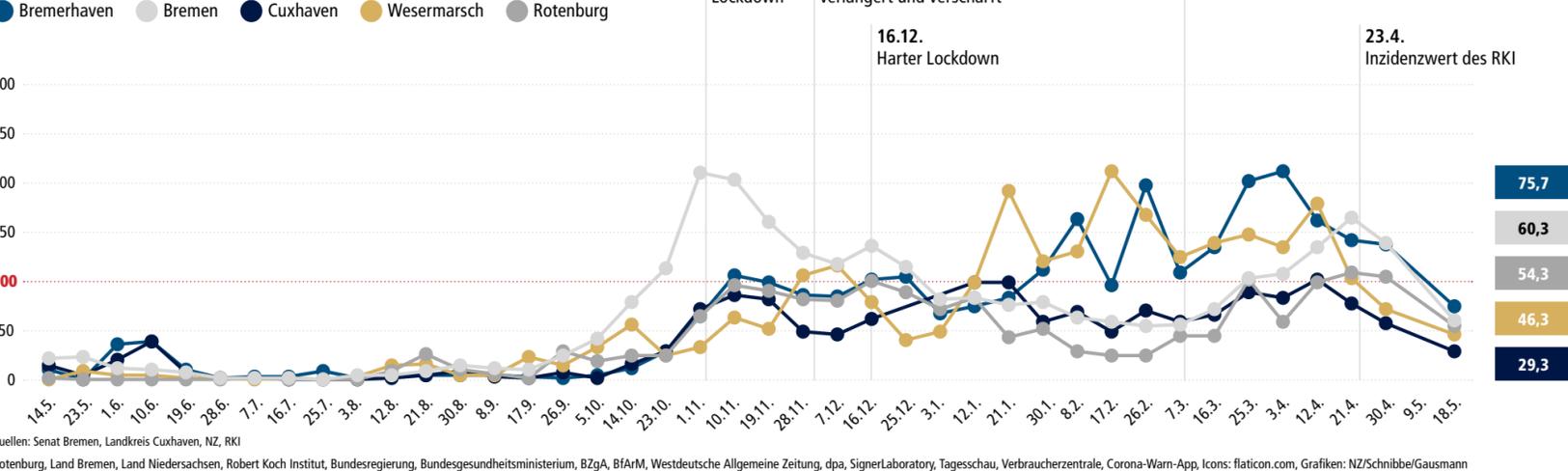


Ausgangssperre (nach bundeseinheitlicher Notbremse)



- Ausnahmen**
- Sport und Spaziergänge alleine zwischen 22 und 0 Uhr
 - notwendige (unaufschiebbare) medizinische Behandlung, medizinische Notfälle
 - Wahrnehmung beruflicher Tätigkeiten
 - Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts, unaufschiebbare Betreuung von Personen
 - Versorgung von Tieren
 - ähnlich wichtige und unabsehbare Zwecke

Entwicklung der 7-Tages-Inzidenz



Quellen: Senat Bremen, Landkreis Cuxhaven, Wesermarsch, Rotenburg, Land Bremen, Land Niedersachsen, Robert Koch Institut, Bundesregierung, Bundesgesundheitsministerium, BZgA, BfArM, Westdeutsche Allgemeine Zeitung, dpa, SignerLaboratory, Tagesschau, Verbraucherzentrale, Corona-Warn-App, Icons: flaticon.com, Grafiken: NZ/Schnibbe/Gausmann